



Bei der Verleihung des Jungunternehmerpreises 2010 in der Firma Fronius in Sattledt: Die glücklichen Sieger und ihre Gratulanten.

Alle Fotos: Cityfoto/ Wiesler

JUNGUNTERNEHMERPREIS 2010

Strahlende Sieger: Linzer räumen voll ab

LINZ/SATTELEDT. Unternehmerische Leistungen, Engagement, erfolgreiche Spezialisierung, Innovation und Mut wurden heuer bereits zum 19. Mal mit dem „Jungunternehmerpreis“ der Jungen Wirtschaft gewürdigt. In drei Kategorien zeichnete eine Fachjury Firmengründer und Betriebsübernehmer aus ganz Oberösterreich aus: Fünf Linzer Unternehmer räumten dabei voll ab, holten sich gleich mehrmals Gold und Silber.

Oberösterreichs Jungunternehmer punkten mit Ideen, Qualität und Innovation – daher zeichnete die Junge Wirtschaft OÖ gemeinsam mit der Fachgruppe der Unternehmensberatung und Informationstechnologie und dem Land OÖ – die besten Jungunternehmer im Land ob der Enns aus.

„Unsere tollen Jungunternehmer sind die treibenden Kräfte in der Wirtschaft und die Visitenkarte für den Wirtschaftsstandort Oberösterreich“, sagt JW-Landesvorsitzender Markus Raml. „Mit dem Preis werden jene Unternehmer ausgezeichnet, die Mut und gute Ideen haben und sich nicht von ihrem Weg abbringen lassen“, so Jury-Vorsitzender Wilfried Seyruck über die 100 Einreichungen für den Bewerb.

Linzer Unternehmer in allen drei Kategorien erfolgreich

Vergeben wurde der Preis in drei Kategorien. Dabei sicherte sich die Linzer Firma Underground_8 den Sieg in der Kategorie „Vorsprung durch Vision und Innovation“. Das Unternehmen ist in puncto Sicherheitslösungen, Netzwerk-Infrastruktur und unternehmenskritischer Kommu-

nikationsprozesse ein Spezialist. Den zweiten Platz in dieser Kategorie sicherte sich Medizinprodukte-Experte Dipotex aus Linz. Besonders erfolgreich ist das Forschungsunternehmen in der Entwicklung von Technologien zur Behandlung von Augenerkrankungen.

In der Kategorie „Jungunternehmer als Jobmotor“ holte sich das Software-Entwicklungsunternehmen Catalysts die Goldmedaille. Die Linzer Firma hat seit ihrer Gründung die Mitarbeiterzahl jährlich verdoppelt. Die Edelgreisslerei Schlemmerei im Zentrum von Linz sicherte sich in der Kategorie „Klein, aber fein“ den Sieg. Das Unternehmen, welches mit hochwertigen regionalen Lebensmitteln punktet, wurde bereits vom Genuss-Guide 2009 als bestes Geschäft und bester Handelspartner der

oö. Genussregion ausgezeichnet. Silber holte sich in dieser Kategorie das Unternehmen Artex-Design, welches Experte in puncto Kerzen ist. Der Linzer Betrieb zaubert durch innovative Technik individuelle Kerzen für jeden Anlass. ■



Bei der Preisverleihung war auch Maria Haslehner von der Linzer Schlemmerei siegreich.



Einen ersten Platz sicherte sich Günther Wiesauer von Underground_8 Secure Computing aus Linz.



Ein zweiter Platz ging an den Medizinprodukteforscher Albert Daxer vom Linzer Unternehmen Dipotex.



Kategorie-Sieger sind auch Christoph Steindl (li.) und Christian Federspiel vom Softwareentwickler Catalysts.



Kerzen-Experte Roland Haider vom Unternehmen Artex-Design aus Linz, holte sich eine Silber-Medaille.